

Audit



Qualität und Gras wachsen hören

Hartmut Vöhringer

QM in der Pflege

- Vorgegeben durch §113 SGB XI
 - Produktqualität (Ergebnisqualität)
 - Prozessqualität
 - Systemqualität
- Überprüfung der Qualitätswirksamkeit von
 - Prozessen
 - Systemen
- wird im Qualitätsmanagement Auditierung genannt.



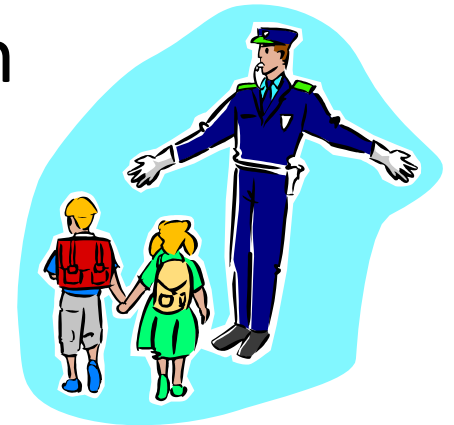
Audire = hören

- Ein Audit ist ursprünglich eine Rechnungs- und Buchprüfung
- stammt aus dem englischen Raum, daher wird u.a. im Bereich der Pflege von Qualitätsaudit gesprochen.
- Audit als Instrument der Qualitätssicherung
- Prüfung: entspricht Zustand den Vorgaben?



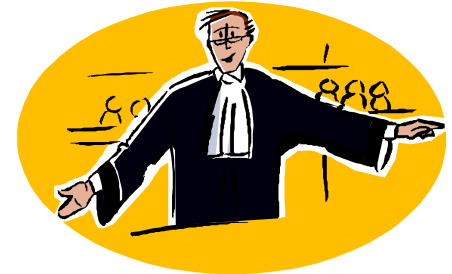
Qualitätsaudit nach DIN EN ISO 8402

„Eine **Qualitätsaudit** ist die **systematische** und **unabhängige Untersuchung**, um festzustellen, ob die qualitätsbezogenen **Tätigkeiten** und damit zusammenhängende **Ergebnisse** den geplanten **Anforderungen entsprechen**, und ob diese Anforderungen tatsächlich **verwirklicht** und **geeignet** sind, die **Ziele zu erreichen.**“



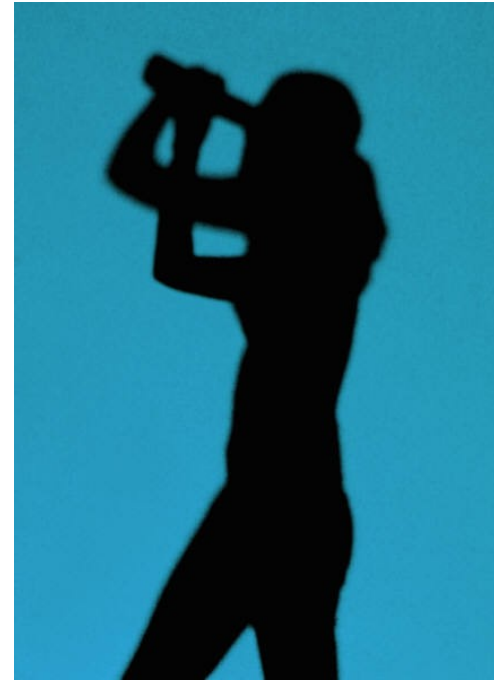
Anforderungen an Audit

- Untersuchung muss systematisch sein:
(Beispiel Pflegevisite)
- Es liegt ein Zeitplan und Ablaufplan vor
- Beteiligte sind informiert
- Inhalte der Prüfung sind bekannt
- Durchführung von Personen ohne direkte Verantwortung für den Überprüfungsbereich



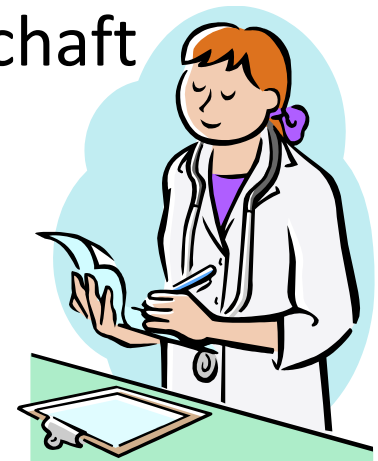
Was wird untersucht? (Ist)

- Alle Tätigkeiten und mit diesen zusammenhängende Ergebnisse
 - Arbeitsvorgänge (Tätigkeiten)
 - Prozesse (Beispiel Pflegeprozess)
 - Ergebnis => Ergebnis der Pflege
 - Erfassung aller relevanten Ist – Werte
- Sind die geplanten Maßnahmen geeignet die geplanten Ziele zu erreichen?



Anforderungen (Soll)

- Alle gesetzlichen und sonstigen Vorgaben
 - Gesetze und Verordnungen
 - Anforderungen aus vertraglicher Verpflichtung etwa gegen Pflegekasse und Krankenkasse
 - Allgemeine Standards der Pflegewissenschaft
 - Eigene Vorgaben (Standards)
 - Sonstige Verträge oder Vereinbarungen
- Vorgaben werden als Referenzen bezeichnet



Auditformen

- Systemaudit
 - Untersuchung des Qualitätsmanagementsystems
 - Werden Dokumente richtig eingesetzt?
- Verfahrensaudit
 - Verfahren beim Einzug neuer Bewohner
 - Wird das Verfahren angewandt? Mit welchem Ergebnis?
- Produktaudit (Ergebnisaudit)
 - In welchem Pflegezustand sind die Bewohner?
 - Treten Dekubitus etc. auf?



Internes / Externes Audit

- Internes Audit (First – Party)
 - Eigene Mitarbeiter in eigener Einrichtung
- Externes Audit (Second oder Third Party)
 - Prüfer kommen von außen
 - Second – Party: Zwei Beteiligte, Geprüfte und Prüfer etwa MdK - Prüfung
 - Third – Party: Prüfung durch unabhängige Dritte, etwa bei Zertifizierung



Internes Audit

- Instrument der (kontinuierlichen) Qualitätsverbesserung
- Abweichungen Soll – Ist :
 - untersucht
 - dokumentiert
 - gesammelt
- Was muss getan werden?
 - Andere, ausreichende Maßnahmen ergreifen
 - Oder: Soll Werte verändern (Wenn Ist ausreichend)

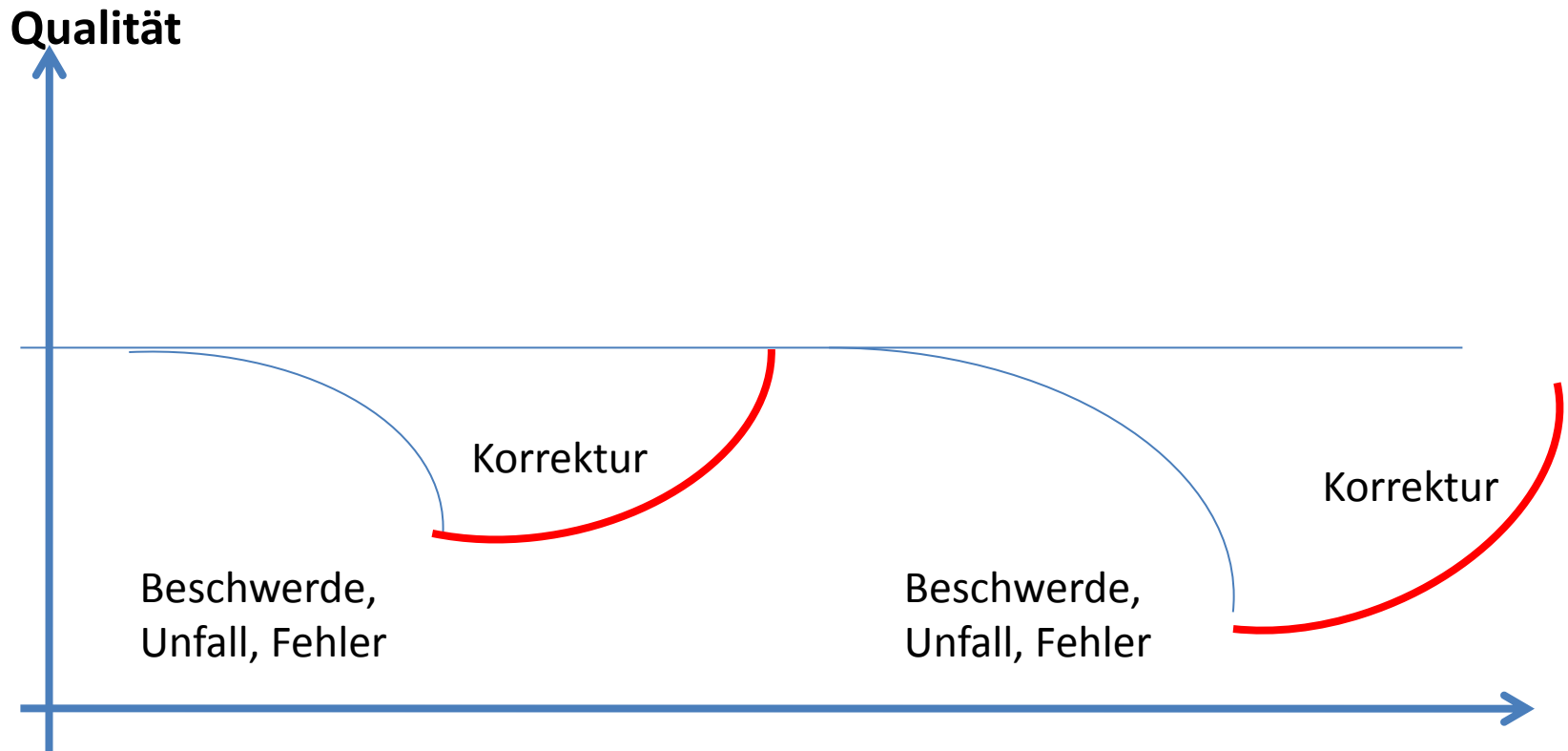


Bei Abweichungen Ist – Soll:

- Ursache ermitteln
 - Wo liegen Fehlerquellen
 - Wo gibt es Verbesserungspotenziale
- Korrekturmaßnahmen
 - Bezug auf Auditergebnisse
 - Zielgerichtete Verbesserungen
 - Eventuell Veränderung der Soll - Werte

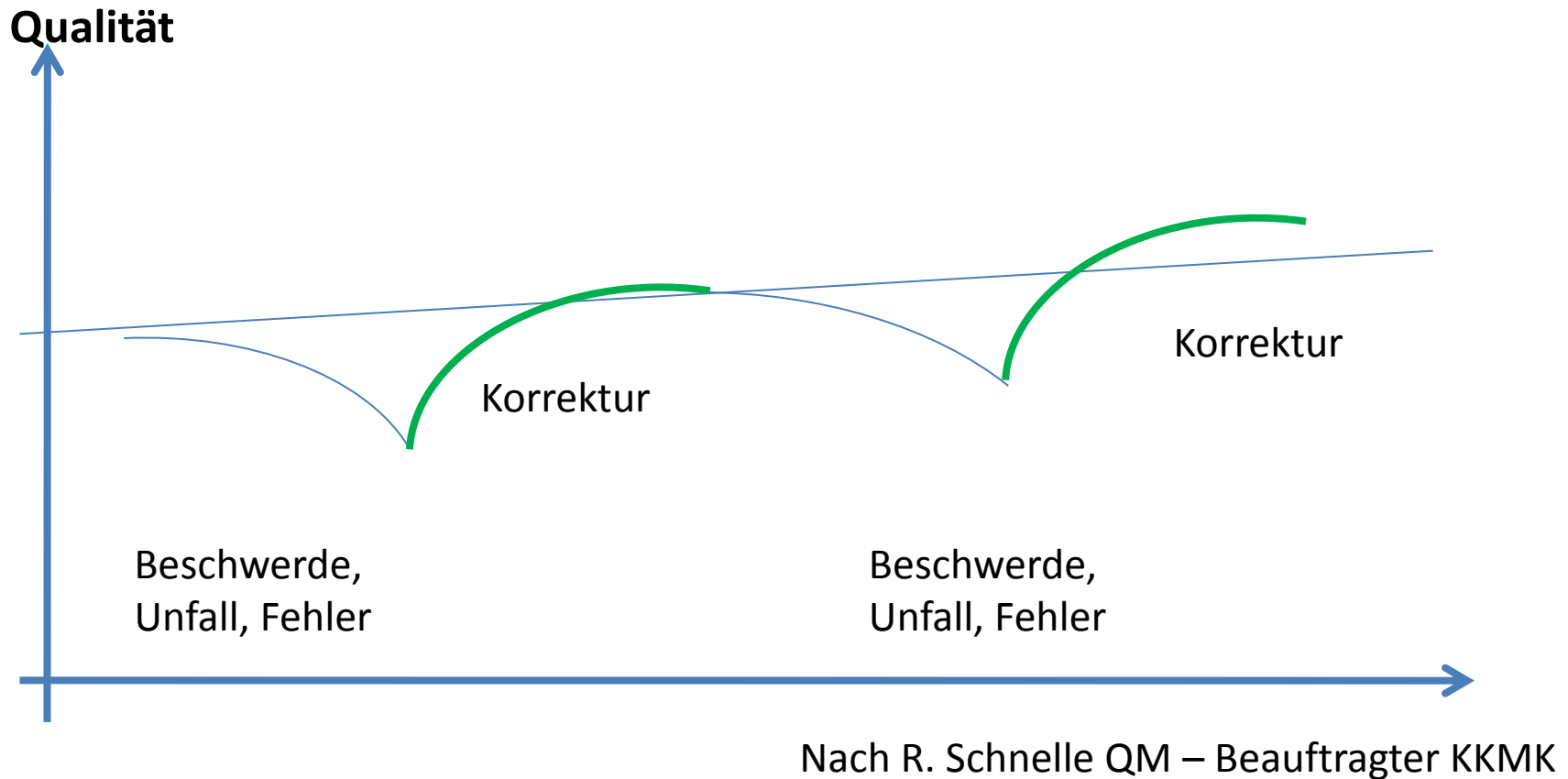


Ohne regelmäßige Audit



Nach R. Schnelle QM – Beauftragter KKMK

Mit regelmäßigen Audit



Durchführung Audit

- Zum Audit wird ein Protokoll angefertigt
- Die Abweichungen werden bestimmt
- Korrekturmaßnahmen
 - werden festgelegt
 - Verantwortlicher benannt
 - Kontrolle der Umsetzung der Maßnahmen
- Auditberichte (Protokolle) werden zusammengefasst (QM – Review)

